**FDP-Fraktion in der**
**Gemeindevertretung Niedernhausen**

Gemeindevorstand der Gemeinde
Niedernhausen
Wilrijkplatz

65527 Niedernhausen

Niedernhausen, 01.06.2020

**Anfrage zu Funkturm Engenhahn**

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich der Baumaßnahme am Parkplatz Sauwasen in Engenhahn bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1) An welchem Tag genau wurde der Pachtvertrag mit der Deutsche Funkturm GmbH geschlossen ?
2) Welche Personen seitens Gemeindevorstand / Gemeindevertretung waren beim Vertragsabschluss anwesend ?
3) Beinhaltet der Pachtvertrag ein fest definiertes Grundstück, oder lässt er Raum für eine zugewiesene geeignete Parzellengröße innerhalb eines Gebiets ?
4) Beinhaltet der Pachtvertrag technische Restriktionen bezüglich der Abstrahlung des Funkturms, außer der Einhaltung des geltenden BImSchG ? Darf der Betreiber dort auch andere Funkanlagen betreiben außer jenen, die für Mobilfunk genutzt werden ?
5) Welche Haftungsregelungen sieht der Pachtvertrag für Schädigungen durch den zu errichtenden Funkturm vor ? Ist sichergestellt, dass der Betreiber die volle Haftung übernimmt ? Hat der Gemeindevorstand sich über die Möglichkeit des Pächters, auch für größere Schadensummen zu haften, zum Beispiel über entsprechende Versicherungen, vergewissert ? Mit welchem Ergebnis ?
6) Besteht für die Stand heute bereits fortgeschrittenen Baumaßnahmen aus Sicht des Gemeindevorstands Baurecht ? Falls nein, was unternimmt der Gemeindevorstand dagegen ?
7) Wann genau ist die Baubeginn-Anzeige eingegangen ? Falls die Anzeige erst verspätet einging: Welche Maßnahmen wurden seitens der Gemeinde oder des Kreises verhängt ?
8) Wann fanden die Gespräche mit dem Errichter statt, welche die Gemeindevertretung im Mai 2019 vom Gemeindevorstand gefordert hatte, und welches Ergebnis hatten diese ? Wurden Protokolle dazu erstellt ? Warum erhielt die Gemeindevertretung nie Kenntnis über die Umsetzung des Beschlusses ?
9) Welche Gründe haben den Gemeindevorstand letztendlich dazu bewogen, den Pachtvertrag nicht zu kündigen und trotz des Beschlusses vom Mai 2019 den Turm am Parkplatz Sauwasen errichten zu lassen ?
10) Der Ortsbeirat Engenhahn hat am 10.04.2019 folgende Beschlüsse getroffen:

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 4. | **Mobilfunkmast Engenhahn**<br>Eine große Zahl von Bürgern und Bürgerinnen aus dem Wildpark sind anwesend und sehr unglücklich über den geplanten Standort des Mobilfunkmastens (Sauwasen). Sie informieren die Mitglieder des Ortsbeirates über ihre Bedenken, Ängste und Anliegen und wünschten sich eine erneute Beschäftigung des Gremiums mit dem Thema „Standort Mobilfunkmast“. Sie verweisen darauf, dass sie sich bisher nicht ausreichend beteiligt gefühlt haben | | | |



| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | und zu spät informiert.<br>Der Ortsbeirat zeigt nach weitergehenden und auch noch nicht bekannten Informationen zum Thema durch Hans Stemmler gerne die Bereitschaft, einen Antrag auf neuerliche Prüfung des geeigneten Standortes unter Berücksichtigung der gehörten Bürberanliegen zu formulieren. Der Standort Wasserbehälter soll als Alternative zum Parkplatz Sauwasen empfohlen und geprüft werden.<br>Das soll im Nachgang durch eine Abstimmung per Rundmail geschehen.<br>Der per Rundmail abgestimmte Beschluss des Ortsbeirates lautet:<br><br>Der Ortsbeirat unterstützt das Bemühen der Gemeinde, eine Verlegung des Funkmastes Engenhahns vom aktuell geplanten Standort Sauwasen zum Wasserbehälter Engenhahn zu erreichen bzw. empfiehlt, wenn möglich, eine weitere Verschiebung des Standortes in Richtung Sportplatz in Betracht zu ziehen. Hier sollte ein Standort gewählt werden, der den Interessen aller Beteiligter Rechnung trägt: Die Strahlungsbelastung für die Anwohner sollte minimiert bzw. wenn möglich ausgeschlossen werden, die Netzabdeckung des Mastes sollte einen hohen Wirkungsgrad besitzen, zudem sollten Mehrkosten für die Verlegung gering gehalten werden. | 6<br><br><br><br><br><br><br><br><br><br>5 | -<br><br><br><br><br><br><br><br><br><br>2 | -<br><br><br><br><br><br><br><br><br><br>- |

Welche Maßnahmen haben Gemeindevorstand und Ortsvorsteher unternommen, um diese Beschlüsse umzusetzen, und mit welchem Ergebnis ? Warum wurde weder dem Ortsbeirat, noch der Gemeindevertretung bisher das Ergebnis dieser Bemühungen mitgeteilt ?

Für die FDP-Fraktion